



### C2-Junioren Saison 2015/2016

JFV FUN II C2-Junioren Kreisliga NiederlausitzStaffel Nord

### C2-Junioren 3 : 1 Viktoria Cottbus(NHS) am: 15.06.16

| Nr. | Name                | Position            | Tore | GK     | RK | SZ | EW | AW | Note |
|-----|---------------------|---------------------|------|--------|----|----|----|----|------|
| 1   | Maskow Jakob        | Torwart             |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 3   | Grottko Denny       | re.Innenverteider   |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 4   | Schmidt Jeremy      | re.Außenverteidiger |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 5   | Schladebach Nico    | re.Mittelfeld       |      | 1 (70) |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 6   | Tründelberg Florian | li.Innenverteidiger | 1    |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 7   | Brandt Alexander    | re.Stürmer          | 2    |        |    | 51 | 1  | 1  | 0.0  |
| 8   | Neumann Pascal      | li.Stürmer          |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 9   | Henze Eric          | li.zen.Mittelfeld   |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 10  | Geppert Timo        | li.Mittelfeld       |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 11  | Astramowicz Dominik | li.Außenverteidiger |      |        |    | 31 | 1  | 1  | 0.0  |
| 15  | El-Baroundy Hashem  | re.Mittelfeld       |      |        |    | 70 |    |    | 0.0  |
| 13  | Zadrozny Kacper     | re.Stürmer          |      |        |    | 19 | 1  | 1  | 0.0  |
| 12  | Sitasz Jakob        | li.Mittelfeld       |      |        |    | 39 | 1  | 1  | 0.0  |
| 14  | Riedel Oliver       | o.Einsatz           |      |        |    | 0  |    |    | 0.0  |

Gelbe Karte: Schladebach Nico in der 70min (unsportliches Verhalten),

#### Spielbericht

Die Viktoria hatte sich etwas vorgenommen, denn mit drei Niederlagen aus drei Begegnungen (incl.Pokal) und bis dato einem Torverhältnis von 1:11 wurde man seinen eigenen Ansprüchen gegen den JFV nicht gerecht. Die zweimalige Verlegung der Begegnung brachte noch mehr Brisanz in das eh angespannte Verhältnis. Allerdings konnten die Gäste in der ersten Hälfte besser mit der Anspannung umgehen. Bei der Fußballunion war nicht auszumachen, ob man den Gegner zunächst unterschätzte oder der Respekt vor den selbstbewussten Cottbusern überwog. So war das Team schon in der 5.Minute drauf und dran einen Rückstand hinterher zu laufen. Zwar festigte sich die von Denny Grottko organisierte Abwehr und der Kontrahent verzeichnete nur noch Halbchancen, doch lief der JFV lange Zeit dem Spiel hinterher. Ungenaue Pässe und zu wenig Ballkontrolle verschafften den Gästen eine optische Überlegenheit, welche auf Dauer nicht gut gehen konnte. Aber gerade in dieser Phase wurde Timo Geppert von Alex Brandt gut im Strafraum angespielt, verpasste aber die bis dahin unverdiente Führung. Als dann wenig später die Cottbuser aus Nahdistanz zum 0:1 einschoben brauchte sich niemand beschweren. Trotzdem hätten die zahlreichen Zuschauer Jakob Sitasz sein erstes Saisontor zum Ausgleich gegönnt. Leider verfehlte er, gut einlaufend, aus Nahdistanz knapp. Das die Fußballunion technisch, taktisch und körperlich zulegen musste war kein Geheimnis, auch das "Wie" war Thema bei der Halbzeitbesprechung. Mit dem Umsetzen im Spiel dauerte noch ein wenig. Erst einige Wechsel und Positionsveränderungen brachten den JFV näher ans Ziel. So konnte sich das Team dauerhaft im gegnerischen Strafraum festsetzen musste jedoch immer vor gelegentlichen Kontern auf der Hut sein. Nachdem aber der wieder eingewechselte Alex Brandt die Vorarbeit von Timo Geppert zum 1:1 unterbrachte war die Mannschaft vollends im Spiel. Obwohl die Gäste dicht machten und das Ergebnis halten wollten, ging das Team voll auf Sieg. Zwei Möglichkeiten von Alex Brandt und Nico Schladebach reichten zwar noch nicht ganz, läuteten aber die Schlussoffensive ein. Einen gut getimten Pass von Eric Henze versenkte Alex Brandt wenig später zur 2:1 Führung. Nun lief der Ball und das Kombinationsspiel wurde immer flüssiger. Trotzdem war es wichtig das Nico Schladebach vier Minuten vor dem Ende, nach schöner Vorarbeit von Denny Grottko, mit dem 3:1 den Sack zu machte. Unter dem Strich konnte die Fußballunion diesmal nur die letzten zwanzig Minuten überzeugen. Kurz vor Ultimo dann aber noch einmal derart zurück zu kommen ist auch eine Qualität, die das Team nicht das erste Mal bewiesen hat. Zwar scheint der Kreismeistertitel vergeben zu sein, aber wenigstens der zweite Platz ist aus eigener Kraft noch machbar. Da auch noch der Supercup lockt, heißt es die Konzentration noch mindestens noch zwei Wochen hoch zu halten. GG